

28.11.2022 – 07:00 Uhr

## **UPOV: Wenn für den Tausch von Saatgut Gefängnis droht**

### **Protestaktion gegen Kriminalisierung von Bäuer:innen**

Datum: **Freitag, 1. Dezember 2022**

Zeitpunkt: **11.00h bis 12.00h**

Ort: **Bundesplatz in Bern**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Koalition für das Recht auf Saatgut organisiert am Freitag, den 2. Dezember 2022, in Bern eine Protestaktion gegen den Internationalen Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV). Das UPOV-System hindert Bauern und Bäuerinnen in einigen Ländern des Südens daran, Saatgut wiederzuverwenden, zu tauschen und zu verkaufen. Dadurch gefährdet es die Ernährungssouveränität und verstösst gegen die Erklärung der Vereinten Nationen über die Rechte der Bauern und Bäuerinnen.

In Gefängniskleidung werden Vertreter/innen verschiedener Organisationen die Bauern und Bäuerinnen verkörpern, die durch die UPOV-Regeln kriminalisiert werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird eine Pressemitteilung publiziert.

Thematische Informationen: <https://www.recht-auf-saatgut.ch/>

Thais In der Smitten

SWISSAID

Medien und Kampagnen

Natel: + 41 (0)77 408 27 65

Zentrale: + 41 (0)31 350 53 53

[th.indersmitten@swissaid.ch](mailto:th.indersmitten@swissaid.ch)

[www.swissaid.ch](http://www.swissaid.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100072962/100899242> abgerufen werden.